



| | | | |
|-------------------|---------------|---------|--------------------------------|
| Auskunft erteilt: | Herr Haaß | Amt/EB: | 36-Umweltamt |
| Tel.: | 0261 129 1530 | e-mail: | Michael.Haass@stadt.koblenz.de |
| Koblenz, | 2.11.2017 | | |

Niederschrift

über die Sitzung des Umweltausschusses vom 24.10.2017

Anwesend sind:

Vorsitzender des Gremiums
Herr Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig,
Oberbürgermeister

Ratsfraktion CDU
Herr Manfred Diehl,
Herr Herbert Dott,
Herr Hans Finkener,
Frau Claudia Probst,
Herr Thomas Roos,

Stv. Ratsfraktion CDU
Herr Marius Jakob,

Ratsfraktion SPD
Herr Thomas Kirsch,
Herr Gerhard Lehmkuhler,
Frau Marion Mühlbauer,
Herr Markus Schmitz,

Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Frau Sylvia Weber,
Frau Dr. Catharina Weichert,

Ratsfraktion BIZ
Frau Gabriele Hofmann,

Ratsfraktion FBG
Herr Werner Rosenbaum,

Ratsfraktion FDP
Herr Sven Schillings,

Ratsfraktion AfD
Herr Karl Ludwig Weber,

Verwaltung
Frau Monika Effenberger,
Frau Katrin Freiberg,
Frau Dagmar Körner,
Herr Rainer Leutner
Herr Stephan Dally,

Schriftführer
Herr Michael Haaß,

Herr Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig begrüßt die Anwesenden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Beginn der öffentlichen Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der öffentlichen Sitzung: 18.30 Uhr

Mit E-Mail vom 23.10.2017 hat Ausschussmitglied Dr. Bernhard die Ergänzung des Ergebnisprotokolls über die Sitzung vom 22.9.2017 beantragt. Da Herr Dr. Bernhard nicht anwesend ist schlägt der Vorsitzende des Umweltausschusses, Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig, vor, dass über den Antrag in der nächsten Sitzung des Umweltausschusses am 16.11.2017 abgestimmt wird. Diesem Vorschlag schließt sich der Ausschuss an.

Öffentliche Sitzung:

| |
|--|
| Punkt 1: Etatberatungen 2018 - Einbindung der Fachausschüsse - Vorlage: UV/0288/2017 |
|--|

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Der Umweltausschuss nimmt den Entwurf des Teilhaushaltes 3 „Umwelt“ zur Kenntnis.

Protokoll:

Der Umweltausschuss wünscht, dass im Ergebnishaushalt bei Produkt 5611 „Umweltschutzmaßnahmen" die Entwicklung von 2017 nach 2018 in den Zeilen 2 und 16 erläutert wird. Im Nachtrag 2017 wurden hier 1 Mio. Euro an Fördermitteln des Landes zum Einbau von Filteranlagen in Bussen zur Vermeidung von Stickoxiden in Ertrag und Aufwand eingeplant. In 2018 reduziert sich der Ansatz wieder entsprechend.

| |
|--|
| Punkt 2: Verschiedenes |
|--|

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

- abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Der Umweltausschuss nimmt die Informationen der Verwaltung zur Kenntnis.

Protokoll:

1. Mitteilung der aktuellen NO₂-Werte durch das Umweltamt

In der Sitzung des Umweltausschusses hat Ratsmitglied Diehl namens der CDU-Stadtratsfraktion beantragt, dass der Umweltausschuss in jeder Sitzung über die aktuelle NO₂-Belastung in Koblenz informiert wird.

Frau Freiberg vom Umweltamt stellt die Monatsmittelwerte Januar bis September 2017 sowie die aktuellen Oktoberwerte 2017 anhand entsprechender Grafiken vor. Hierbei geht sie auch auf den Zusammenhang zwischen Wetterlage und NO₂-Belastung ein und stellt dies anhand weiterer Grafiken dar. Die Werte stammen aus dem zentralen Immissionsmessnetz –ZIMEN- des Landes Rheinland-Pfalz. Die Auswertungen sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Herr Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig stellt fest, dass die Werte deutlich rückläufig sind. Er bittet darum, dass zukünftig im Rahmen der Berichterstattung die zurückliegenden Jahresdurchschnittswerte sowie der sich aktuell ergebende Jahresdurchschnittswert dargestellt werden. Dies sei die transparenteste Basis zur Darstellung der NO₂-Entwicklung.

2. Hinweis auf das Apfelfest in Koblenz-Immendorf am 4.11.2017 von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Die Leiterin des Umweltamtes, Frau Effenberger, teilt mit, dass das Apfelfest in der Mehrzweckhalle der Grundschule in Koblenz-Immendorf stattfindet.

| |
|---|
| Punkt 3: Anfrage der BIZ-Ratsfraktion: Naturdenkmale Vorlage: AF/0086/2017 |
|---|

| |
|---|
| Punkt 4: Antwort zur Anfrage der BIZ-Ratsfraktion: Naturdenkmale Vorlage: AW/0101/2017 |
|---|

Der Ausschuss hat die Angelegenheit

abschließend ungeändert geändert ohne Beschlussempfehlung beschlossen
 weitergeleitet z. Kenntnis genommen abgesetzt verwiesen vertagt abgelehnt
 einstimmig mehrheitlich mit _____ Enthaltungen und _____ Gegenstimmen

Beschluss:

Der Umweltausschuss nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Protokoll:

Herr Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig verweist auf die als Tischvorlage verteilte Antwort der Verwaltung. Die Naturdenkmale befinden sich nahezu alle im Eigentum der Stadt Koblenz bzw. anderer öffentlich-rechtlicher Körperschaften, so dass die Unterhaltung, Pflege und Überwachung der Standsicherheit gewährleistet sind. Zuständig für die Pflege und Unterhaltung ist der EB 67. Die Überwachung der Rechtsverordnungen obliegt der beim Umweltamt angesiedelten unteren Naturschutzbehörde.

Ausschussmitglied Lehmkühler weist darauf hin, dass die Fragestellungen bereits in einer Sitzung des Werksausschusses EB 67 gestellt und beantwortet wurden. Es gehe nach seiner Ansicht nicht an, dass sich die Verwaltung mehrfach mit den gleichen Fragestellungen beschäftigen muss. Er wird dies im Ältestenrat ansprechen, damit diesbezüglich eine Regelung gefunden wird. Dem schließt sich auch Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig an.

Der Vorsitzende:



Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig
Oberbürgermeister

Der Schriftführer:



Michael Haaß

